

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

U = Umschlag

- | | |
|---|---|
| J. P. Bachem in Köln. 8290 | William Seluemann in London. 8286 |
| Klein, Die linksrheinische Kirchhofsfrage. 80 S. | Dobson-Armstrong, William Hogarth. |
| Geschäftsanweisung für die katholischen Kirchenvorstände und
Gemeindevertretungen und Dienstinstruktion für die Kirchen-
rendanten in der Erzdiözese Köln. 1 M 20 S; geb. 1 M 50 S. | Herdersche Verlagsbuchhandlung in Freiburg i. Br. 8282/84 |
| Seig, Willensfreiheit und moderner psychologischer Determi-
nismus. 1 M 20 S. | Gettinger, Aus Welt und Kirche. 5. Aufl. |
| Kniel, Die Benediktiner-Abtei Maria Laach. 3. Aufl. Geb. 3 M. | I. Band: Rom und Italien. |
| Oskar Bonde in Altenburg, S.-A. 8285 | II. Band: Deutschland und Frankreich. |
| Hall-Stimpfl, Ausgewählte Beiträge zur Kinderpsychologie und
Paedagogik. 8 M; geb. 9 M 50 S. | Beide Bände ca. 10 M; geb. ca. 14 M. |
| Carlmann Lévy in Paris. 8287 | Fäh, Geschichte der bildenden Künste. 2. Aufl. 12 Liefgn.
Pro Liefg. 1 M 70 S. |
| Tinayre, La maison du Péché. 3 fr. 50 c. | Scheidt, Vögel unserer Heimat. 2. Aufl. Geb. |
| Dr. Franz Paul Datterer & Cie. G. m. b. H. 8287 | Schott, Das Glücksglas. Geb. |
| in Freising. | E. Pirzel in Leipzig. 8293 |
| Kenz, Die Geschichte des Messopferbegriffs oder der alte Glaube
und die neuen Theorien über das Wesen des unblutigen
Opfers. 2. Bd. 10 M. | Blaschke, Wörterbuch der Elektrotechnik in drei Sprachen.
3. Teil. Geb. 5 M. |
| Karl Hermann Düms in Berlin. 8288 | Fr. Paul Lorenz in Freiburg i. Br. 8289 |
| von Schmidt, Der Werdegang des Preussischen Heeres. Ca.
6 M 50 S; in Prachtband ca. 8 M. | Parent-Duchâtelet, Die Prostitution in Paris. 4 M 50 S;
geb. 5 M 50 S. |
| H. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg. 8290 | G. S. Mittler & Sohn in Berlin. 8293 |
| Ackerknecht, Wie lehren wir die neuen Vereinfachungen des
Französischen? 50 S. | Engels, Taschenbuch f. d. Rekruten-Offizier der Inf., Jäger u.
Schützen. Geb. 2 M. |
| Böhmel, Idealismus und Realismus in der Paedagogik. 50 S. | J. Neumann in Neudamm. 8293 |
| Meier, Racine und Saint-Cyr. 1 M 20 S. | von Comminges, Reitwinke. 3 M. |
| Simon, Die Knospen der bekanntesten deutschen Laubholz-
Bäume und Sträucher. 80 S. | G. Pierson in Dresden. 8289 |
| Fischer & Franke in Berlin. 8291 | Religion — Weltliebe! 1 M. |
| Hundert Hauptblätter graphischer Kunst. In Mappe. 25 M. | Koppin, Zur Kunst empor! 50 S. |
| Fischer's medicin. Buchhandlung S. Kornfeld in
Berlin. 8292 | Anton Schroll & Co. in Wien. 8289 |
| Zeitschrift für Krankenpflege. Oktober-Heft. | Kretz, Mährisch-slovakische Hauben. 12 K = 10 M. |
| J. Guttentag in Berlin. 8281 | Struppe & Windler in Berlin. 8287 |
| Das internationale Übereinkommen über den Eisenbahn-
Frachtverkehr. 2. Aufl. 13 M. | Gierßen, Das Schiffsgläubigerrecht. 1 M 60 S. |
| | Brzeszinski, Die Konkurrenz der Ansprüche. 1 M 60 S. |
| | Ray Woywod in Breslau. 8285, 8287 u. 8289. |
| | Kalender für preussische Lehrerbildungsanstalten und Kreis-
Schulinspektoren. 1903. 1 M 50 S. |
| | Dercks, Kurze Gesanglehre. 50 S. |
| | Neumann, Der Bienen-Hannos. 50 S; in Bibliothekeinband
75 S; in Leinen geb. 1 M. |
| | Lichtenfeldt, Der Muttersegen. 3. Aufl. 50 S; in Bibliothek-
einband 75 S; geb. in Leinen 1 M. |
| | Jahnke, Up ewig ungedeelt! 5. Aufl. 90 S; kart. 1 M; in
Bibliothekeinband 1 M 15 S; geb. in Leinen 1 M 50 S. |
| | Wunschmann, Der Kommandant von Spandau. 3. Aufl. 90 S;
kart. 1 M; in Bibliothekeinband 1 M 15 S; geb. in Leinen
1 M 50 S. |

Nichtamtlicher Teil.

Noch einige Plaudereien über den

Absatz deutscher Bücher und Zeitschriften nach Nord-Amerika, sowie über anderes.

Von Ernst Steiger.

(Vergl. Börsenblatt Nr. 85, 86, 221, 223, 224, 227, 231, 233, 235.)

VI.

Unter den verschiedenen Arten von Menschenkindern giebt es welche, die ohne sonderlichen Trieb nur für ihr tägliches Brot arbeiten und allenfalls auch für gewöhnliche Vergnügungen Sinn haben, übrigens aber mit dem Ge-
setze nicht in Konflikt kommen. Für weiteres ist solch ein Mann kaum empfänglich, und wenn seines Lebens Uhr abgelaufen ist, so kann man von ihm wohl sagen: »er hat seine Pflicht gethan; er war ein guter Mann« u. s. w. Nichts Böses wird ihm nachgesagt. Seinen bisherigen Arbeitsplatz und Wirkungskreis füllt ein anderer aus, und in nicht langer

Zeit wird er auch in dem Bereiche vergessen, worin er viele Jahre gewirkt hat.

Verschiedene andre Arten des ruhigen Bürgers übergehend, kommt man auch zu einer, bei der der Sinn für für etwas Weiteres, etwas Ungewöhnliches, Ideales sich mehr oder weniger bemerklich macht. Solche Leute haben zum Teil ein hohes Ziel vor Augen, das zu erreichen ihre Kraft versagt. Von andern werden sie ob ihres Strebens gewöhnlich verspottet

Ich will dieses Thema nicht weiter ausspinnen, sondern daran anknüpfend einfach sagen, daß auch ich in meinem Thun und Streben nicht gerade immer ehrsüchtig ein hohes Ziel verfolgt — dazu war ich nicht sorgenfrei genug, mußte vielmehr sehr vorsichtig gehen —, aber doch stets nach Kräften mich bemüht habe, etwas mehr zu thun, als nur meine Pflicht zu erfüllen, nur für mein tägliches Brot zu arbeiten.

Wenn andre, die darüber zu richten haben, ihr Urteil abgeben, so hätten diese zu beachten, daß es bei mir nicht heißt: »Wem viel gegeben ist, von dem wird man viel